



GRUNDWASSERBEWIRTSCHAFTUNG IN ZEITEN VON TROCKENHEIT

20.04.2023

Maria Berglund

Referat IV-5

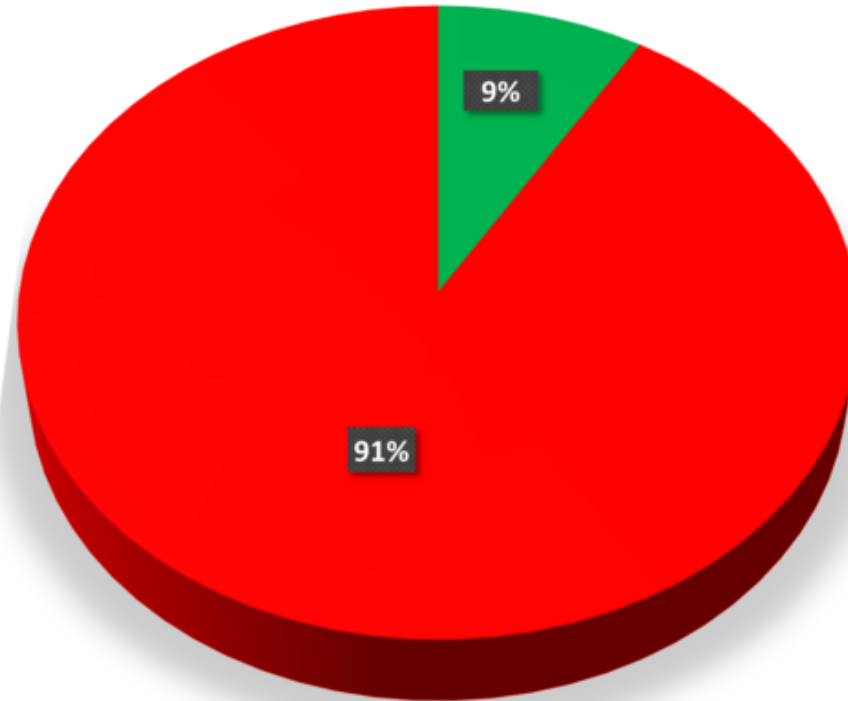
Oberflächengewässer- und Grundwasser-
beschaffenheit, Wasserversorgung

MUNV NRW

Aktuelle Grundwasserstände in NRW



Beurteilung der GW-Stände in den GWM des LANUV



- GWM mit GW-Ständen Februar 2023 > Februar 2016
- GWM mit GW-Ständen Februar 2023 < Februar 2016



Grundwasserressourcen

Ziel:

1. Grundwassermangel durch Nutzung zu vermeiden.
2. Unterstützung des Vollzugs im Bereich wasserrechtlicher Zulassungen durch die Entwicklung neuer Entscheidungstools

Grundwasserbewirtschaftung

Beispiel Kreis Viersen



- Anlass: Vielzahl neuer Wasserrechte, hauptsächlich für die landwirtschaftliche Beregnung
- Ansatz: Bilanzierung des 1. Grundwasserstockwerks im Westkreis Viersen – mittlere langjährige Grundwasserneubildung UND das trockene Jahr 2019
- Ergebnis: Positivbilanzen mit Überschüssen im langjährigen Mittel ABER teilweise Negativbilanzen und/oder deutlich reduzierte Überschüsse/Dargebotsreserven in den trockenen Jahren

Bilanzierungsergebnisse

Unterstützung des Vollzugs



- Priorisierung der Brunnen-Inspektion und der Entnahmemenge-Erfassung in Engpass-Bilanzgebieten (BG)
- Wasserrechte-Vergabe unter veränderten Bedingungen in Engpass-BG
 - Verringerung der Laufzeit neu genehmigter wasserrechtlicher Erlaubnisse
 - Erfassung der Grundwasserstände
- Grundwasser Monitoring 1. Grundwasserstockwerk in Engpass-BG
- Dialog mit Landwirtschaft in Engpass-BG



- Entwicklung eines Verfahrens zur Abschätzung des nutzbaren Dargebots einschließlich des Trockenwetterdargebots



Finanzierung eines Pilotvorhabens

- Dabei wird eine landesweite Methode entwickelt



Ziel Einführung als neuen Standard in NRW

- Bilanzierungsergebnisse als Grundlage für die Entwicklung von Vorgaben zur Bewirtschaftung des Grundwassers auf lokaler Ebene